

PRESSEINFORMATION 22. Juni 2016

www.bewusst-haushalten.at räumt mit Mythen über das Kühlen auf

- Richtig oder falsch: Hält Brot im Kühlschrank länger?
- Wie sich der Füllstand eines Kühlschranks auf den Energieverbrauch auswirkt
- Einer der häufigsten Mythen: Nagellack gehört in den Kühlschrank

Gerade in kleineren Haushalten ist es wichtig, die Haltbarkeit von Lebensmitteln optimal auszunutzen und sparsam mit Energie und Geld umzugehen. Um Lebensmittel möglichst lange frisch zu halten, bietet sich die Lagerung im Kühlschrank an. Dabei ranken sich jedoch etliche Mythen um die Nutzung von Kühlgeräten. www.bewusst-haushalten.at hat diese Mythen geprüft und kommt zu einigen überraschenden Ergebnissen.

Brot rein, Nagellack raus

Da die Temperatur im Kühlschrank konstant zwischen drei und fünf Grad Celsius ist, schimmelt Brot langsamer als auf dem Küchentisch. Wer das Brot in eine Plastikfolie verpackt, verhindert außerdem das Austrocknen. So bleibt Brot länger frisch. Ein weiterer Mythos ist: Nagellack hält sich besser frisch und lackierfähig, wenn er im Kühlschrank aufbewahrt wird. Das führt Experten zufolge allerdings zu schnellerem Ablättern des Lacks. Nebenbei trocknet der Lack schlechter und ist zu dickflüssig zum Auftragen. Auch in Bezug auf Gemüse und Obst gibt es oft Aufklärungsbedarf: Nicht jedes Gemüse und Obst sollte in den Kühlschrank gelegt werden. Für kälteunempfindliches Blattgemüse, Blumenkohl, Brokkoli, Lauch, Karotten, Salate, Spargel und Beerenobst ist das Gemüsefach ideal. Besser lichtgeschützt bei Raumtemperatur gelagert werden Äpfel, Bananen, Mangos, Zitrusfrüchte, Auberginen, Gurken, Ingwer, Kartoffeln, Paprika, Tomaten und Zwiebeln. Sie sind kälteempfindlicher.

Energiesparen mit vollem Kühlschrank

„Gerade jetzt zu Beginn des Sommers kaufen sich Konsumenten ein neues Kühlgerät. Das ist ein idealer Zeitpunkt, um über einige Mythen aus dem Bereich Kühlen aufzuräumen und über die richtige Nutzung von Kühlgeräten aufzuklären“, erklärt Alfred Janovsky, Obmann des Forum Hausgeräte, das mit www.bewusst-haushalten.at die größte deutschsprachige Info-Plattform für moderne Hausgeräte betreut. Neben diesen Mythen gibt es vor allem Mythen über den Energieverbrauch. Zum Beispiel ist es ein Mythos, dass ein leerer Kühlschrank weniger Energie verbraucht als ein voller. Diese Behauptung trifft nicht auf die Wirklichkeit zu. Denn kalte Lebensmittel, die bereits im Kühlschrank abgekühlt sind, speichern Kälte besser als Luft im leeren Kühlschrank. Ein voller Kühlschrank ist also ein Kälteenergiespeicher.

Link: <https://www.bewusst-haushalten.at/artikel/mythen-kuehlen-nutze-deinen-kuehlschrank-richtig/>

Größter, deutschsprachiger Ratgeber für moderne Hausgeräte

Das Magazin auf www.bewusst-haushalten.at ist eine Hochglanzzeitschrift im Web und zeigt, wofür innovative Hausgeräte stehen: Emotion, Inspiration, Lifestyle. Die Geschichten erzählen, wie wir leben, wohnen, genießen und nachhaltig und komfortabel leben können. Und wie uns smarte Technologie dabei hilft. **www.bewusst-haushalten.at** ist der größte, deutschsprachige Ratgeber für moderne Hausgeräte und informiert umfassend über die Themenbereiche Spülen, Waschen, Trocknen, Kühlen, Gefrieren, Kochen und Backen. Über 35 verschiedene Gerätekategorien werden detailliert beschrieben – von Backöfen bis Waschtrockner. Die Plattform ist eine Initiative des Forum Hausgeräte, dem führende Marken-Hersteller für Hausgeräte angehören und das sich seit mehr als 30 Jahren für die Anliegen von Handel und Konsumenten einsetzt. Das Forum Hausgeräte ist ein Netzwerkpartner des Fachverbands der Elektro- und Elektronikindustrie (FEEI).

Rückfragehinweis:

Branchensprecher:

Alfred Janovsky, Obmann
Geschäftsführer Electrolux Hausgeräte GmbH
T: +43 1 866 40 347, M: +43 664 123 66 05,
E: alfred.janovsky@electrolux.co.at
W: www.bewusst-haushalten.at

FEEI Kommunikation

Mag. Gabriele Schöngruber
Mariahilfer Straße 37-39, 1060 Wien
T.: +43 1 588 39-63
E: schoengruber@feei.at
W: www.feei.at

Über das Forum Hausgeräte

Das Forum Hausgeräte, ein Netzwerkpartner des FEEI – Fachverband der Elektro- und Elektronikindustrie, ist eine firmenneutrale Interessengruppe der wichtigsten Hersteller und Importeure von Haushaltsgroßgeräten. Alle Mitglieder im Forum Hausgeräte stehen für Markenqualität und bewusstes Haushalten mit modernen Hausgeräten. Dazu zählen Marken wie AEG, Bauknecht, Bosch, Elektabregenz, Gorenje, Liebherr, Miele, Neff, Siemens, Whirlpool und Zanussi.

